

**Ilseburg Nordharz**  
Redaktion (Vertretung):  
Wernigerode, Tel.: 0 39 43/ 92 14 28, Fax: 0 39 43/92 14 29  
redaktion.wernigerode@volksstimme.de  
Service-Agentur:  
Reisebüro Traumwelt,  
Marienhöfer Straße 1a, 38871 Ilseburg  
Tel.: 03 94 52/896 43

# Vereinschef rundum zufrieden und erfreut über neue Bestmarke

## Hundesportverein Wasserleben richtet THS-Turnier aus

Die Mitglieder des Hundesportvereins Wasserleben haben erneut Teamgeist bewiesen. Die Ausrichtung ihres großen Frühjahrsturniers war wieder ein Erfolg. Belohnt wurde die Arbeit mit Ehrungen auf dem Treppchen und einem Rekord.

ke gleichzeitig eine Herausforderung gewesen, die am Ende gemeistert wurde. Hund und Mensch übten mit großem Eifer ihre sportlichen Vergleiche aus, zu denen der Vierkampf 1 bis 3, ein Geländelauf und der Combinations-Speed-Cup, gehörten.

Die erste Disziplin war der Geländelauf über verschiedene Distanzen, der in Schmatzfeld ausgetragen wurde. Über 5000 Meter siegte Mario Hellmund (Altersklasse ab 50) mit seiner Jessi von der Winkelburg vom gastgebenden Verein. Über 2000 Meter gewann Vereinskamerad Thoralf Neumann (AK ab 50) mit seinem Mischlingsrüdi. Mit Peter Platz aus Bitterfeld siegte über 1000 Meter ebenfalls ein über-50-Jähriger. „Hier sieht man mal, dass

auch die älteren Teilnehmer fit sind und den Jugendlichen noch Konkurrenz machen können“, so Marcel Ragoß, der auch mit dem weiteren Abschneiden seiner Lokalmatadore zufrieden war. So bestand die Begleithundprüfung Antje Grahmann mit ihrer Finja. Denise Gollas muss hingegen ihre Prüfung wiederholen, „da sich ihr Rüde nicht auf dem nassen Rasen abgeben wollte“, so der Turnierleiter.

Im Vierkampf 2 zeigte Chantal Stahl aus Blankenburg mit ihrer Luna die zweitbeste Vorführung. Erwähnenswert sei laut Ragoß Platz eins im Vierkampf 3, der an Edeltraud Hildebrandt mit Julchen ging. „Sie bekam 58 von 60 möglichen Punkten und war extra aus Lübeck angereist.“ Zum



Marcel Ragoß mit seiner Schäferhündin Jette von der Winkelburg. Beide starteten im 1000-Meter-Geländelauf, bevor sich der Vorsitzende des Hundesportvereins Wasserleben ganz der Ergebnisübergabe der Turnierteilnehmer widmete. Foto: privat

## Meldungen

### Spatenstich zum Breitbandausbau

**Darlingerode (um)** • Die Deutsche Telekom treibt den Ausbau des Netzes für schnelle Zugänge ins Internet in Darlingerode weiter voran. Wie Ilseburgs Bürgermeister Denis Loeffke mitteilte, erfolgt der Spatenstich am Mittwoch, 3. Mai, um 9 Uhr.

### Jagdgenossenschaft tagt in Schmatzfeld

**Schmatzfeld (ru)** • Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Schmatzfeld sind für Donnerstag, 27. April, zur Mitgliederversammlung eingeladen. Die Veranstaltung findet im Gemeindebüro am Amtshof statt und beginnt um 19 Uhr.

### Ortschaftsratsrat trifft sich in Abbenrode

**Abbenrode (um)** • Die Mitglieder des Ortschaftsrates Abbenrode tagen am Dienstag, 2. Mai. Die Sitzung beginnt um 19 Uhr im Gemeindebüro, Lange Straße 7. Neben einer Einwohnerfragestunde steht unter anderem der Bebauungsplan für den Reit- und Pensionsstall, Am Schimmerwald in Abbenrode auf der Tagesordnung.

**Wasserleben/Schmatzfeld (ru)** • Mit den Kommandos Sitz! Bleib! Lauf! ist es nicht getan. Der Hundesportverein in Wasserleben widmet sich einer vielseitigen Ausbildung für die Vierbeiner und einem geselligen Vereinsleben für Frauchen und Herrchen. Gewürzt wird das Ganze mit Wettbewerben.

So wird jedes Jahr im Frühjahr auf dem Vereinsgelände am Zillyer Weg in Wasserleben ein THS-Turnier mit viel Engagement ausgetragen. Die Großbuchstaben THS stehen für Turnierhundsport, der sich bei Jung und Alt „großer Beliebtheit erfreut“, so Marcel Ragoß. Er ist der 1. Vorsitzende und leitete die Veranstaltung am Wochenende, bei der mit 76 Teilnehmern ein Rekord verzeichnet wurde. „Bisher hatten wir immer so um die 50 Teilnehmer.“

Für Ragoß sei die Bestmar-



Edeltraud Hildebrandt ist mit Hund Julchen extra aus Lübeck angereist. Im Vierkampf bekamen die beiden 58 von 60 möglichen Punkten. Foto: Uta Müller

Vierkampf gehören übrigens Wertungsprüfungen im Gehorsam, Hindernis-, Hüden- und Slalomlauf.

Das Spannendste folgte dann zum Schluss, als auf dem

Vereinsgelände der Mannschaftswettkampf im Combinations-Speed-Cup ausgetragen wurde. Unter den neun Teams waren zwei Jugendmannschaften am Start; hier siegte Burg vor Blankenburg. Bei den Erwachsenen gewann eine starke Vertretung aus Leipzig-Süd/Markkleeberg. Die beiden Teams aus Wasserleben hatten etwas Pech. Ragoß: „Sie waren zwar recht schnell unterwegs, aber durch das Auslassen einiger Hindernisse kam es zu vielen Fehlerpunkten.“ Dennoch lobte er den Einsatz der Teams, besonders den von Dorothee Haake und Xena Hellmund. Beide „gingen mit geliebten Hunden an den Start“.

Nach all den Ehrungen richtete Ragoß einen Dank an die

Leistungsrichter Silke Schnöge aus Blankenburg und Michael Genrich aus Bockenheim sowie an Karin Lammert aus den Vereinskassen, die kurzfristig die Aufgaben des Prüfungsleiters übernahm und für die erkrankte Leiterin einsprang. Lob und Dank gab es auch für die vielen Helfer, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

Am 1. Mai reisen Wasserlebens Hundesportler zum Weltcup nach Gießen, während der Vereinschef bei der Austragung einer Weltmeisterschaft in Halle noch bis Sonntag, 30. April im Einsatz ist.

Alle Ergebnisse vom THS-Turnier in Wasserleben sind unter [www.ths-sachsen-anhalt.de](http://www.ths-sachsen-anhalt.de) aufgelistet.

**Oberharz am Brocken**  
Redaktion:  
Burkhard Falkner (bfa), Tel.: 01 72/ 913 52 04, [falknews@t-online.de](mailto:falknews@t-online.de)  
Service-Agentur: Reisebüro Köhler, Benneckenstein Tel.: 03 94 57/9 10 03 [info@benneckenstein.de](mailto:info@benneckenstein.de)

# Bauleute legen weiter Hand an

## Sanierung an der St. Jakobikirche Elbingerode beinhaltet auch eine neue Tür

Die Bauarbeiten an der Stadtkirche reißen nicht ab, und das erfreut Pfarrer sowie Gemeinde. Im Außenbereich werden Regen-Entwässerung und Fassade saniert, und für eine neue Tür wird Geld gesammelt.

Von Günther Breutel und Burkhard Falkner **Elbingerode** • Sowohl an der Ost- als auch an der Nordseite der evangelischen Stadtkirche St. Jakob Elbingerode sowie auch im Pfarrhaus gleich nebeneinander sind Bauleute weiter in Aktion.

An der Kirche ist das Pflaster herausgenommen worden, Gräben ziehen sich außen entlang des Mauerwerkes. Das 1863 als dreischiffige Hallenbasilika im Stil der Neugotik geweihte Gotteshaus gilt als imposant für die Harzer Kleinstadt Elbingerode, in der es etliche weitere kirchliche Einrichtungen gibt. Seit Jahren wird St. Jakob Stück um Stück saniert und soll nun fertig werden.

Innenräume, Turm und Fassadenabschnitte zeigen zur Freude der Gemeinde und der Touristen bereits seit Längerem wieder ihre alte oder neue Schönheit. In den nun gezeigten Gräben werden Kunststoffrohre verlegt, die das von den Dachrinnen herabfließende Regenwasser ableiten sollen. Damit werde ein Einsickern des Wassers in das Mauerwerk verhindert, so die Baufachleute einer Firma aus Grönningen zur Erklärung.

Dazu wird derzeit auch ein



Baggerführer Frank Wölke und Fabian Schülke (von links) bei den Bauarbeiten für die Regenwasser-Ableitung an der Stadtkirche Elbingerode. Fotos (2): Günther Breutel

drei Meter tiefes und 3,50 Meter breites Loch an der Ostseite der St. Jakob Kirche gegraben. Es soll ein Wassersammelbecken aufnehmen. Beim Ausbaggern der Grube stießen die Bauarbeiter auf massives Kalkgestein.

### Massiver Kalkstein unter der Stadtkirche

Wegen des Gesteins wird nun schwere Technik eingesetzt, um das Regenwassersammelbecken in den nächsten Tagen in den Boden zu bringen und die Arbeiten an dieser Stelle zu beenden. Damit gehe dann

auch das Sanierungsprogramm insgesamt seinem Ende entgegen. Allerdings müssen auch noch restliche Teile des Naturstein-Mauerwerks neu verlegt werden.

Als I-Tüpfelchen der baulichen Instandsetzung und Modernisierung soll dann noch eine Tür durch die Wand im nördlichen Querschiff der Kirche gebrochen werden. Sie werde den bei Veranstaltungen in der Kirche oft in großer Zahl begrüßten Besuchern den Zu- und Ausgang erleichtern, hieß es.

Dafür sammeln ab dem

heutigen Mittwoch Mitglieder der Gemeinde und Helfer mit Sammlerausweis in Elbingerode Spenden ein.

Gebaut wurde indes in der letzten Zeit auch am nahe der Kirche stehenden Pfarrhaus, in dem ein barrierefreier Eingang vom Pfarrgarten her geschaffen wurde. Ebenso gibt es am Zugang zur Toilettenanlage nun keine hinderlichen Schwellen mehr.

Damit haben Rollstuhlfahrer und Rollator-Nutzer einen ungehinderten Zugang zum Gemeindeaal und auch zum Kirchengemeindebüro.



Durch diese Wand soll künftig eine neue Tür führen. Dafür wird Geld gesammelt.

## Bildhauer lädt zu Beltanefest

**Rübeland (bfa)** • Ganz in Schwarz gekleidet sind Gastgeber und Gäste bei den Veranstaltungen in der Kreuzmühle.

So lädt Bildhauer Remo Sorge nun auch Sonntag zu Walpurgis ein, das in der Kreuzmühle traditionell als keltisches Beltanefest ab 18 Uhr gefeiert wird. Zum Programm gehört eine Lesung der Künstlerin Luci van Org, eine Ritualshow (21.30 Uhr), das Beltane-Feuer und Tanz zu „dunkler Musik“, wie es in der Szene heißt. Luci van Org liest aus der Sammlung altisländischer Heldenlieder, der Eda.

Weiter Infos: [www.kreuzmuehle.wordpress.com](http://www.kreuzmuehle.wordpress.com)



Bildhauer Remo Sorge mit seiner neuesten Schöpfung in Rübeland. Foto: Burkhard Falkner

## Meldungen

### Jugendclub öffnet in Benneckenstein

**Benneckenstein (bfa)** • Der Jugendclub Benneckenstein wird ab Mai, also ab nächste Woche wieder geöffnet. Wie die Stadtjugendpflege Oberharz mitteilte, konnte die Betreuerin, die bisher schon im Jugendtreff der Stadt tätig war, nach einer Pause über Förderung des Bundesfreiwilligendienstes wieder beschäftigt werden und ist weiter für die Kinder und Jugendlichen da. Geöffnet werden wird Benneckensteins Jugendclub Dienstag und Donnerstag 15-18 Uhr, freitags 15-19 Uhr.

### Wanderung mit Rückfahrt per Bus

**Hasselfelde (bfa)** • Nach Trautenstein führt heute die Senioren- u. Gästewanderung mit dem Harzklub. Start ist um 13 Uhr an der Tourist-Info-Station Hasselfelde. Rückfahrt per Bus um 16.30 Uhr.

### Zuckerhexe mit Spinnweben am Stiel

**Rübeland (bfa)** • Eine Kinderwalpurgis mit der Zuckerhexe „Hagezusa“ und Spinnweben am Stiel kündigte das Team der Baumanshöhle Rübeland für Sonntag, 30. April, an. Vorbereitet wird ein Programm für die kleinen Hexen und Teufel von 14 bis 16 Uhr mit Kinderschminken, Malstrecke, Hexenlesung und Überraschungen. Zudem gibt es spezielle Führungen zum Walpurgistag mit Starts um 14.30 Uhr, 15 und 15.30 Uhr

Weitere Infos über Telefon (03 94 54) 4 91 32 oder im Internet: [harzer-hoehlen.de](http://harzer-hoehlen.de)